



## Pressemeldung

### **Verband Deutscher Großbäckereien fordert Priorisierung der Backbetriebe bei drohenden Engpässen in der Energieversorgung**

**Düsseldorf, den 10. März 2022.** Vor einer drohenden Gefährdung der Grundversorgung mit Brot- und Backwaren bei Engpässen in der Energieversorgung in Deutschland hat der Verband Deutscher Großbäckereien e.V. gewarnt. In einem Schreiben an die für Energiefragen zuständigen Ministerien der Bundesländer fordert der Verband eine grundsätzliche Priorisierung der Backbetriebe.

Ohne eine uneingeschränkte Versorgung der Großbäckereien mit Energie, insbesondere mit Gas und Elektrizität und einer Sicherstellung der Lieferfähigkeit, sei eine Aufrechterhaltung der Versorgung mit dem Grundnahrungsmittel Brot in der Bundesrepublik Deutschland schlichtweg nicht sichergestellt. „Ein Ausweichen auf andere Energieträger“, so der Hauptgeschäftsführer des Verbandes, Armin Juncker, „ist aus technischen Gründen ausgeschlossen, zumindest kurz- und mittelfristig.“

Aus diesem Grund bitte der Verband bereits jetzt vorsorglich für den Fall der Energieknappheit darum, die möglichst uneingeschränkte Energieversorgung der deutschen Bäckereien sicherzustellen. Nur so könne die Versorgung mit dem Grundnahrungsmittel Brot sichergestellt werden.

Rückfragen an:

Armin Juncker

Verband Deutscher Großbäckereien e.V.

Vogelsanger Weg 111, 40470 Düsseldorf

Tel.: 0211 653086, Mail: [juncker@grossbaecker.de](mailto:juncker@grossbaecker.de)

Der Verband Deutscher Großbäckereien e.V. ist der Fachverband der Filial- und Liefer-Großbäckereien. Großbäckereien repräsentieren den weitaus größten Teil des Branchenumsatzes. Präsidentin des Verbandes ist Prof. Dr. Ulrike Detmers, Mestemacher Gruppe Gütersloh. Hauptgeschäftsführer des Verbandes ist Armin Juncker.